



Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Walluf im Rheingau

NIEDERSCHRIFT

Über die 19. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses
am Dienstag, 12.06.2018,
im Rathaus, Sitzungssaal, Mühlstraße 40, 65396 Walluf

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:45 Uhr

Anwesenheiten

Rossmeissl, Wolfgang	Ausschussvorsitzender
Bär, Michael	Ausschussmitglied
Hans, Ulrike	Ausschussmitglied
Ossa, Johannes	Ausschussmitglied
Prade, Andreas	Ausschussmitglied
Dr. Reuter, Richard	Ausschussmitglied
Staats, Katharina	stellv. Ausschussmitglied

Entschuldigt:

Portz, Frank Edgar	Ausschussmitglied
Balsfulland, Heinz	Beigeordneter
Breßler, Ilse	Beigeordnete
Henrich, Alexander	Beigeordneter
Ruschmann, Karlheinz	Beigeordneter
Schulz, Maike	Beigeordnete
Becker, Johann Josef	stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung
Beul, Carsten	stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung

Gemeindevertretung:

Flöck, Petra	stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung
--------------	---

Gemeindevorstand:

Kohl, Manfred	Bürgermeister
Seidl, Karl Heinz	Erster Beigeordneter
Heß, Randolf	Beigeordneter

Verwaltung:

Roth, Jürgen	Schriftführer
--------------	---------------

Gäste:

Tagesordnung

- | | | |
|----|--|--------------|
| 1. | Kommunale Baugrundstücke Im unteren Sand
Vergabe der Grundstücke gemäß Vergaberichtlinien | (VL-49/2018) |
| 2. | Solidarbeitrag zum Rheingau-Bad | (VL-54/2018) |
| 3. | BGB "Im Unteren Sand"
- Nachträge | (VL-55/2018) |
| 4. | Erweiterung Gewerbegebiet
hier: Erschließungsanlagen | (VL-63/2018) |
| 5. | Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit 2019 bis 2023 | (VL-67/2018) |
| 6. | CDU Antrag vom 28.11.2017
Gebührenbefreiung in Wallufer Kindertagesstätten | (VL-68/2018) |
| 7. | Neukalkulation Kindertagesstättenbeiträge zum 01.08.2018
-Beitragsfreistellung- | (VL-71/2018) |
| 8. | Kita Oberwalluf
-zusätzlicher Spielbereich und Austausch von Spielgeräten- | (VL-72/2018) |
| 9. | Mitteilungen | |

Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende, Wolfgang Rossmeißl (SPD), eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung werden keine Bedenken erhoben. Die Niederschrift der letzten Sitzung wird genehmigt.

Aufgrund der vielen Zuschauer wird der Tagesordnungspunkt 7 als Top 1 behandelt.

Die Vorlage VL-72/2018 Kita Oberwalluf –zusätzlicher Spielbereich und Austausch von Spielgeräten- wird wegen seiner Dringlichkeit als neuer Tagesordnungspunkt 8 aufgenommen.

1.	Kommunale Baugrundstücke Im unteren Sand Vergabe der Grundstücke gemäß Vergaberichtlinien	VL-49/2018
----	--	-------------------

Gemäß den durch die Gemeindevertretung beschlossenen Vergaberichtlinien (II.Auswahl, --- maßgebend ist der Familienstand bei Vergabe durch die Gemeindevertretung ---) ergibt sich in der Reihenfolge der Bewerber eine Verschiebung (Bewerber 9 rückt auf Platz 5 vor, die Bewerber 5,6,7 und 8 rücken jeweils einen Platz nach hinten).

Beschluss:

Die 8 kommunalen Grundstücke werden den Bewerbern in der festgelegten Reihenfolge 1 – 8 vergeben.

Die Vergabe der lfd. Ziffern 1-4 sind aufgrund des sozialen Gesichtspunktes bereits fester Bestandteil dieses Beschlusses. Die Bauplätze 5-8 sind je nach Änderung der Reihenfolge wie in der Vorlage beschrieben (ggfs. Im Losverfahren) zu vergeben.

Bei Rücktritt eines Bewerbers in der Rangfolge 1-8 folgt im Sinne der Vergaberichtlinie die weitere Rangfolge.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

2.	Solidarbeitrag zum Rheingau-Bad	VL-54/2018
----	--	-------------------

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

1. Die Gemeinde Walluf erachtet den Erhalt und den langfristigen Betrieb des Rheingau-Bads, dem einzigen Hallenbad im Rheingau, als uneingeschränkt von Bedeutung für die gesamte Region.
2. Die Gemeinde Walluf verpflichtet sich, sofern die Hochschulstadt Geisenheim einen Betrieb des Rheingau-Bads über das Jahr 2023 hinaus gewährleisten kann, ab dem 1. Januar 2024 einen Betrag i.H.v. 2,00 € pro Einwohner („Solidarbeitrag“) an die Hochschulstadt Geisenheim zu leisten.

Der freiwillige Solidarbeitrag ist seitens der Hochschulstadt Geisenheim ausschließlich für die Finanzierung der laufenden Betriebskosten des Rheingau-Bads zu verwenden und wird jährlich im Voraus gezahlt.

3. Sollte die Hochschulstadt Geisenheim den Betrieb des Rheingau-Bads zu einem bestimmten Zeitpunkt einstellen, endet die Zahlungsverpflichtung unweigerlich. Ein bereits geleisteter Solidarbeitrag ist seitens der Hochschulstadt Geisenheim anteilig zurückzuerstatten.

4. Diese Vereinbarung tritt nur in Kraft, wenn alle Kommunalparlamente im Rheingau, mit Ausnahme der unmittelbar tangierten Hochschulstadt Geisenheim, dieser Beschlussempfehlung zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3.	BGB "Im Unteren Sand" - Nachträge	VL-55/2018
----	--	-------------------

Beschluss:

Im Hinblick auf die dargelegte Problematik und zur Abwendung drohender erheblicher Baustillstandskosten werden die Nachträge 2 bis 4 vorab durch den Gemeindevorstand beauftragt.

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass der Gemeindevorstand zur Vermeidung weiterer Kosten (Baustillstandskosten) eine Beauftragung der Nachträge NA 2 bis NA 4 vorgenommen hat und stimmt dieser Vorgehensweise ausdrücklich aufgrund der besonderen Konstellation zu. Der Vergabe der Nachträge 2 bis 4 durch den Gemeindevorstand wird daher im Nachhinein zugestimmt. Überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 29.000,00 Euro werden im Vorgriff auf einen eventuellen 1. Nachtragshaushalt 2018 bereitgestellt.
2. Die Finanzierung des zusätzlichen Investitionsbetrages erfolgt größtenteils über zusätzliche überplanmäßige Erträge in Höhe von 28.000,00 Euro, die in einem eventuellen 1. Nachtragshaushalt veranschlagt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4.	Erweiterung Gewerbegebiet hier: Erschließungsanlagen	VL-63/2018
----	---	-------------------

Auf Antrag von Herrn Bär erfolgt während den Beratungen zu TOP 4 (vor Beschlussfassung) eine 10 minütige Sitzungsunterbrechung.

Beschluss:

Für die weiteren Planungen wird ein Teilbetrag des bereitgestellten Haushaltsansatzes in Höhe von 100 T€ freigegeben. Ziel soll es sein, die Gewerbeflächen der Variante 1 wegen des dringenden Bedarfs schnellst möglichst zu erschließen und auch zu vermarkten.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Aufgrund der sich aus der Örtlichkeit ergebenden „Kanalproblematik“ und in Anbetracht der künftigen Straßenführung favorisiert der Gemeindevorstand grundsätzlich die Variante 2. Mit den Eigentümern der Erweiterungsfläche (Variante 2) sollen Gespräche hinsichtlich einer gemeinsamen künftigen Vermarktung erfolgen.

Ziel sollte sein, das Bauleitplanverfahren und die Umlegung bis zum Ende des Jahres 2018 zum Abschluss zu bringen, um im kommenden Jahr die notwendigen Erschließungsmaßnahmen der Fläche baulich umzusetzen.

Zu gegebener Zeit erfolgt eine weitere Vorlage, wo auch die Vorgaben hinsichtlich des § 12 GemHVO, (2) berücksichtigt werden können.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

5.	Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit 2019 bis 2023	VL-67/2018
----	---	-------------------

Beschluss:

Den gem. der nachstehenden Liste für das Amt als Schöffin/ Schöffe für die Wahlzeit 2019 bis 2023 vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6.	CDU Antrag vom 28.11.2017 Gebührenbefreiung in Wallufer Kindertagesstätten	VL-68/2018
----	---	-------------------

Beschluss:

In der Gemeinde Walluf werden in der KiGa/KiTa Paradies und KiGa/KiTa Villa Regenbogen keine Elternbeiträge erhoben.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Das Verpflegungsentgelt wird zu 100 % von den Eltern übernommen mit den monatlichen Kosten in Höhe von 85 € / Kind.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Die Gemeinde Walluf führt ab dem Haushaltsjahr 2018 in den kommunalen KiGa/KiTa Schließzeiten von insgesamt fünf Wochen ein.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine Debatte mit dem Bistum Limburg/KiTa St. Martin zu führen, zur Erreichung einer Parität.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung

7.	Neukalkulation Kindertagesstättenbeiträge zum 01.08.2018 -Beitragsfreistellung-	VL-71/2018
----	--	-------------------

Beschluss:

1. Die Gemeinde Walluf nimmt ab dem 01.08.2018 die Landesförderung zur erweiterten Beitragsfreistellung (beinhaltet die Kita OW) in Anspruch. Der Gemeindevorstand wird gebeten die entsprechenden Anträge bei der Bewilligungsstelle (RP Kassel) zu stellen.
2. Dem neuen Gebührenvorschlag (Grundlage Vorschläge des Elternbeirates und der Besprechung vom 01.12.2017, Teilnahme von Vertretern aller Fraktionen) wird zugestimmt.
3. Der 16. Änderung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde wird zugestimmt.
4. Der Gemeindevorstand wird gebeten mit den Vertretern der Kita OW / Bistum in Kontakt zu treten um die Parität in der Gebührenstruktur zu erreichen. Über das Ergebnis ist zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

Aufgrund des vorangegangenen Beschlusses zur Gebührenänderung haben die Mitglieder des Haupt- u. Finanzausschusses einen Verwaltungsvorschlag zur Gebührenänderung in der Kita Oberwalluf als Tischvorlage erhalten. Nach Erörterung der weiteren Vorgehensweise verständigen sich die Mitglieder des Haupt- u. Finanzausschusses einvernehmlich auf eine Sondersitzung am Dienstag den 19.06.2018, 19:00 Uhr, Rathaus Sitzungssaal. Zur Sitzung wird gesondert eingeladen, die Sitzung gilt hiermit als angekündigt.

8.	Kita Oberwalluf -zusätzlicher Spielbereich und Austausch von Spielgeräten-	VL-72/2018
----	---	-------------------

Beschluss:

- 1). Die Gemeindegremien nehmen missbilligend zur Kenntnis, dass ein Teil des Außenspielgeländes Der KITA OW bereits seit längerer Zeit nicht nutzbar ist.
- 2). Aufgrund des aktuellen Handlungsbedarf und der Dringlichkeit werden die erforderlichen Mittel in Höhe von 26.500 € (50 % der Investitionssumme) außerplanmäßig im Vorgriff auf einen ggfs. erforderlichen Nachtragshaushaltsplan bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

9.	Mitteilungen
----	---------------------

Hauptversammlung der SÜWAG AG

Am 03.05.2018 fand die diesjährige ordentliche Hauptversammlung der SÜWAG Energie AG in Frankfurt statt. Das Jahr 2017 war trotz verstärktem Wettbewerb wieder ein erfolgreiches Jahr für die SÜWAG. Sowohl im Strom, als auch im Gasbereich, nahmen Absatz und Umsatz zu. Die Kundenzahl ist stabil und beläuft sich auf rund 780.000 Kunden. Der Anteil der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien beträgt bei der SÜWAG zwischenzeitlich rund 46 %. Der Bilanzgewinn für das Jahr 2017 beläuft sich auf 52,8 Mio. €. Die Hauptversammlung hat die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 1,10 € pro Stückaktie beschlossen. Für Walluf beläuft sich dies auf einen Gesamtbetrag in Höhe von 26.646,40 €. Abzüglich der Kapitalertragsteuer und des Soli-Zuschlages ergibt sich ein Betrag in Höhe von 22.429,61 €. Dieser Betrag wurde bereits überwiesen.

Fällung einer Pappel auf dem Grundstück der KITA Paradies

Der Vorsitzende informiert darüber, dass im Rahmen der alljährlichen Baumprüfungen und den damit einhergehenden vertiefenden Baumuntersuchungen von einem Sachverständigenbüro festgestellt worden ist, dass eine Pappel auf dem Grundstück der KITA Paradies aus Gründen der Verkehrssicherheit – gerade auch im Hinblick auf den Standort – kurzfristig gefällt werden muss.

Bei Messung der Wandstärken habe sich eine Splintfäule bis zu einer Messtiefe von 26 cm gezeigt; weiterhin eine Kernfäule mit deutlich zerstörten Schutzzonen. Hieraus resultierend reiche die Restwandstärke des Baumes nicht mehr aus. Der Gutachter habe mit Hinweis auf die Verkehrssicherungspflicht und den sensiblen Baumstandort die kurzfristige Fällung des Baumes empfohlen. Mit der Unteren Naturschutzbehörde hat am 04.06.2018 ein Ortstermin stattgefunden. Der Fällung des Baumes ist dabei zugestimmt worden. Die Rodungsarbeiten sollen am Donnerstag, den 14.06.2018 und Freitag, den 15.06.2018 ausgeführt werden. Während der Fällarbeiten ist der Fußweg „Haselnussgasse“ zwischen Mühlstraße und Haselnussgasse sowie der Fußweg zwischen „Haselnussgasse“ und „Gemeindebauhof“ gesperrt. Den Fraktionsvorsitzenden wurde eine entsprechende Pressemeldung elektronisch zur Kenntnis übersandt.

Vereinbarung mit Fassgemeinschaft

Zur abschließenden Klärung der Angelegenheit soll ein erneutes Gespräch mit allen Mitgliedern der Fassgemeinschaft, den Fraktionsvorsitzenden, Herrn RA Much u.a. stattfinden.

Gespräch mit einem Anlieger des Weinprobierstandes

Weiterhin soll es ein Gespräch mit einem Anlieger des Weinprobierstandes und der Fassgemeinschaft geben. Anlass hierfür sind Beschwerden im Zusammenhang mit Lärmbelästigungen, die nach dessen Auffassung vom Weinprobierstand ausgehen.

Umgestaltung Ortseingang OW

Ein Gespräch zwischen den Fraktionsvorsitzenden hat zwischenzeitlich stattgefunden. Ein gemeinsames Gespräch mit dem Ortsring wird aus terminlichen Gründen erst nach der Sommerpause stattfinden.

Waldbegehung am kommenden Samstag, den 16.06.2018, 09.00 Uhr

Der Bürgermeister erinnert nochmals an die Waldbegehung am kommenden Samstag. Bisher liegen erst 13 Anmeldungen vor.

Walluf, den 13.06.2018

Gez.

Ausschussvorsitzender

Wolfgang Rossmeißl



Schriftführer

Jürgen Roth